

**Dekret**

Inkrafttreten:

sofort

vom 6. Mai 2004

**zur Staatsrechnung des Kantons Freiburg für das Jahr 2003***Der Grosse Rat des Kantons Freiburg*

gestützt auf den Artikel 45 der Staatsverfassung des Kantons Freiburg vom 7. Mai 1857;

gestützt auf das Gesetz vom 25. November 1994 über den Finanzhaushalt des Staates;

gestützt auf den Staatsratsbeschluss Nr. 156 vom 17. Februar 2004;

nach Einsicht in die Botschaft des Staatsrates vom 22. März 2004;

auf Antrag dieser Behörde,

*beschliesst:***Art. 1**

<sup>1</sup> Die Staatsrechnung des Kantons Freiburg für das Jahr 2003 wird genehmigt.

<sup>2</sup> Sie weist folgende Ergebnisse aus:

	Fr.	Fr.
<i>Laufende Rechnung:</i>		
– Ertrag	2 322 064 820.85	
– Aufwand	<u>2 258 763 072.89</u>	
Ertragsüberschuss		<u>63 301 747.96</u>
<i>Investitionsrechnung:</i>		
– Einnahmen	85 947 508.12	
– Ausgaben	<u>187 984 788.87</u>	
Ausgabenüberschuss		<u>102 037 280.75</u>
<i>Verwaltungsrechnung:</i>		
– Gesamt-Ausgabenüberschuss		<u>38 735 532.79</u>

**Art. 2**

<sup>1</sup> Dieses Dekret ist nicht allgemein verbindlich.

<sup>2</sup> Es untersteht weder dem Gesetzes- noch dem Finanzreferendum.

Der Präsident:

R. VONLANTHEN

Der 1. Sekretär:

R. AEBISCHER